Waldesnacht, du wunderkühle

Language: German (Deutsch)
Our translations: CAT DUT ENG ENG ENG ENG FRE

Waldesnacht, du [wunderkühle][1],
Die ich tausend Male grüß',
Nach dem lauten Weltgewühle,
O wie ist dein Rauschen süß!
Träumerisch die müden Glieder
Berg' ich weich [ins][2] Moos,
Und mir ist, als würd' ich wieder
All der irren Qualen los.

Fernes Flötenlied, vertöne,
Das ein weites Sehnen rührt,
Die Gedanken in die schöne,
Ach! mißgönnte Ferne führt.
Laß die Waldesnacht mich wiegen,
Stillen jede Pein!
Und ein seliges Genügen
Saug' ich mit den Düften ein.

In den heimlich engen Kreisen,
Wird dir wohl, du wildes Herz,
Und ein Friede schwebt mit leisen
Flügelschlägen niederwärts.
Singet, holde [Vögellieder][3],
Mich in Schlummer sacht!
Irre Qualen, löst euch wieder;
Wildes Herz, nun gute Nacht!

Wondrously cool woodland night

Language: English after the German (Deutsch)

Wondrously cool woodland night,
whom I greet a thousand times:
after the uproarious tumult of the world,
o how sweet is your rustling!
Dreamily I nestle my weary limbs
in your tender moss,
and it seems to me as if once more
I were free from all my insane anguish.

Distant fluting song, emerge and
stir a wide yearning,
with thoughts of the beloved,
ah! beguile the resented distance!
Let the woodland night lull me,
still every pain,
and a blissful satisfaction
permit me to drink in with its fragrances.

In narrow, secret circles,
you, wild heart, will know well
that peace hovers above with hushed
wing-beats, slowly descending.
Lovely birds, sing your lovely songs,
sing me gently into slumber!
Distracting torments, dissipate again;
wild heart, now good night!